

Conrad Grau – Schriftenverzeichnis¹ und Nachlaß

Inhalt:	Seite
A. Selbständige Schriften	205
B. Herausgabe und Mitherausgabe bzw. Redaktion	207
C. Aufsätze/Beiträge in Zeitschriften, Sammelwerken, Zeitungen, etc.	209
D. Berichte, Literaturberichte, Würdigungen, Gedenkartikel	227
E. Rezensionen	230
F. Übersetzungen	238
G. Über Conrad Grau: Selbstdarstellung, Würdigungen, Nachrufe	242
H. Nachlaß: Bestandsinformation	243

Verwendete Abkürzungen

AdW Akademie der Wissenschaften der DDR (1972–1990/91)

DLZ Deutsche Literaturzeitung

Hg. hg. Herausgeber, herausgegeben

ZfG Zeitschrift für Geschichtswissenschaft

A. Selbständige Schriften

1960

1. Der Wissenschaftsorganisator, Staatsmann und Wissenschaftler Vasilij N. Tatiščev (1686–1750). Phil. Diss., Humboldt-Universität Berlin (Maschinenschrift – Druck 1963) – Autorreferat: *Wiss. Zeitschrift der Humboldt-Universität Berlin*. Ges.wiss. Reihe, Jg. 10 [1960/1961], S. 117–118.

1963

2. Der Wissenschaftsorganisator, Staatsmann und Wissenschaftler Vasilij N. Tatiščev (1686–1750) (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas XIII). Berlin 1963, 227 S. / Rez.: *Zeitschrift für Slawistik* 9 (1964/5), S. 791–794 (A. Lauch); *ZfG* 12 (1964/5), S. 870–872 (Peter Hoffmann);

1 Erarbeitet von Peter Hoffmann mit Unterstützung durch Barbara Grau, Hubert Laitko und (auf Grund der Zusammenstellungen im Nachlaß) ergänzt von Bernhard vom Brocke.

Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte, 1966, Bd. II, S. 302–307 (Bruno Wiedera).

1966

3. Petrinische kulturpolitische Bestrebungen und ihr Einfluß auf die Gestaltung der deutsch-russischen wissenschaftlichen Beziehungen im ersten Drittel des 18. Jahrhunderts. Habilitationsschrift, eingereicht in der Philosophischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin, Maschinenschrift, 408 S.

1975

4. Die Berliner Akademie der Wissenschaften in der Zeit des Imperialismus, Teil I: Von den neunziger Jahren des 19. Jahrhunderts bis zur Großen Sozialistischen Oktoberrevolution. Unter Mitarbeit des Kollektivs der Forschungsstelle für die Geschichte der Akademie verfaßt von Conrad Grau. Leitung der Arbeiten und Geamtredaktion Leo Stern (Studien zur Geschichte der AdW der DDR Band 2/I). Berlin 1975, 276 S.

1979

5. Die Berliner Akademie der Wissenschaften in der Zeit des Imperialismus, Teil III: Die Jahre der faschistischen Diktatur 1933 bis 1945. Verfaßt von C. Grau, Wolfgang Schlicker, Liane Zeil. Leitung der Arbeiten und Geamtredaktion Leo Stern (Studien zur Geschichte der Akademie der Wissenschaften der DDR, Band 2/III). Berlin 1979, 419 S., S. 148–278.

1987

6. Berlin. Französische Straße: Auf den Spuren der Hugenotten (illustrierte historische hefte 46), Deutscher Verlag der Wissenschaften Berlin 1987, 43 S.

1988

7. Berühmte Wissenschaftsakademien. Von ihrem Entstehen und ihrem weltweiten Erfolg. Edition Leipzig, ebenfalls Verlag Harri Deutsch, Thun-Frankfurt/Main 1988, 344 S.

1993

8. Die preußische Akademie der Wissenschaften zu Berlin: Eine deutsche Gelehrten-gesellschaft in drei Jahrhunderten. Heidelberg-Berlin-Oxford 1993, 281 S.

1997

9. Chronikalischer Abriß zur Akademieggeschichte 1700 bis zur Gegenwart. Manuskript, 100 S., im Nachlaß (Materialgrundlage für die Vorbereitung der 300 Jahrfeier im Auftrag des Präsidenten der BBAW).

B. Herausgabe und Mitherausgabe bzw. Redaktion

1962

1. Lomonosov – Schlözer – Pallas. Deutsch-russische Wissenschaftsbeziehungen im 18. Jahrhundert (zusammen mit Peter Hoffmann, Heinz Lemke, Eduard Winter) [Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas, 12]. Berlin 1962.

1966

2. Ost und West in der Geschichte des Denkens und der kulturellen Beziehungen. Festschrift für Eduard Winter zum 70. Geburtstag. Mit einem Geleitwort von A. P. Juškevič, Président de l'Académie Internationale d'Histoire des Sciences. Hg. zusammen mit W. Steinitz, P. N. Berkov, B. Suchodolski, J. Dolanský und H. Mohr (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas 15), Berlin 1966 (P, Bibliographie von C. Grau und I. Flentje).

1968

3. Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas (Hg. von Eduard Winter und Heinz Lemke in Zusammenarbeit mit A. Anderle, C. Grau, Günter Rosenfeld und Fritz Straube), Bd. VIII/4 (Messerschmidt: Forschungsreise durch Sibirien, Teil 4), Bd. XVI (Kumpf-Korfes: Bismarcks „Draht nach Rußland“). Berlin 1968.

1971

4. Hg. und Vorwort S. VII–XI zu: Dobrov, G. M.: Wissenschaftsorganisation und Effektivität, deutsche Übersetzung von Klaus Dieter Goll. Berlin 1971, XII+179 S.

1972

5. Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas (Hg. von Eduard Winter und Heinz Lemke in Zusammenarbeit mit A. Anderle, C. Grau, G. Rosenfeld und Fritz Straube), Bd. VI/3. Berlin 1972 (Winter: Die Sowjetunion und der Vatikan).

1973

6. Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas (Hg. von Eduard Winter und Heinz Lemke in Zusammenarbeit mit A. Anderle, C. Grau, Günter Rosenfeld und Fritz Straube), Bd. XVII (Genesis und Entwicklung des Kapitalismus in Rußland). Berlin 1973.

1974

7. Autorenkollektiv unter Leitung von G. M. Dobrov: Leitung der Wissenschaft, Berlin (Wissenschaftl. Bearbeitung und Redaktion der deutschsprachigen Ausgabe), Berlin 1974, IX+268 S.

1975

8. (Mitglied des Bearbeiterkollektivs): Russko-germanskie naučnye svjazi meždu Akademiej nauk SSSR i Akademiej GDR 1700–1974. Sbornik dokumentov pod redakcij akademika P. N. Pospelova (SSSR), akademika G. šeelja (GDR). Moskau 1975.

1976

9. Verbündete in der Forschung. Traditionen der deutsch-sowjetischen Wissenschaftsbeziehungen und die wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen der Akademie der Wissenschaften der UdSSR und der Akademie der Wissenschaften der DDR (gemeinsam mit Peter Altner und Wolfgang Büttner) (= Internationale Reihe des Zentralinstituts für Geschichte der Akademie der Wissenschaften der DDR, hg. von Horst Bartel, Werner Kalweit und Günter Kröber / Materialien eines Kolloquiums des Forschungsbereiches Gesellschaftswissenschaften der Akademie der Wissenschaften der DDR und der Kommission der Historiker der DDR und der UdSSR, 4.–5. Juni 1975 in Berlin). Berlin 1976.

1977

10. Geschichte der UdSSR 1917–1977. Aus dem Russischen von Conrad Grau und Werner Tzschoppe, Bd. I, II. Berlin 1977.

1980

11. Hg. und wiss. Bearbeitung: G. M. Dobrov, Wissenschaft. Grundlagen ihrer Organisation und Leitung, nach einem Manuskript aus dem Russischen [...] übersetzt von Klaus Dieter Goll. Berlin 1980, 512 S.

1981

12. Hg. und Bearbeitung: Gennadij Danielovič/Boris Venediktovič Levčin/ Lev Konstantinovič Semenov: Geschichte der Akademie der Wissenschaften der UdSSR (russ. 1977). Berlin 1981, 746 S. (ins Deutsche übersetzt von Gerhard Basler, Conrad Grau und Dieter Mühle).

1986

13. Lorenz Lange, Reise nach China. Mit einem Nachwort von Conrad Grau (Wege nach China über Land und Meer um 1700, S. 93–116). Berlin 1986, 120 S.

1987

14. Wissenschaft in Berlin. Von den Anfängen bis zum Neubeginn nach 1945, Berlin 1987, 838 S. (mit Hubert Laitko, Eginhard Fabian, Wolfgang Girnus, Dieter Hoffmann, Horst Kant, Wolfgang Schlicker, Annette Vogt).

1992

15. Wer war wer – DDR. Ein biographisches Lexikon. 2., durchgesehene Aufl., Links Verlag, Berlin 1992 (Mitherausgeber und Autor).

1995

16. Ewald Friedrich Graf von Hertzberg 2. September 1725–27. Mai 1795 [Ausstellung – zusammen mit: Helmut Börsch-Supan und Claudia Przyborowski]. Kulturstiftung Schloß Britz. Berlin 1995, 16 S.

1997

17. (mit S. Karp und Jürgen Voss): Deutsch-russische Beziehungen im 18. Jahrhundert. Kultur, Wissenschaft und Diplomatie (= Wolfenbütteler Forschungen, hg. von der Herzog-August-Bibliothek, 74), Wiesbaden 1997.
Herausgebortätigkeit – Zeitschriften:
Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas: Chefredakteur: Bd. 24/1 (1980) – 28 (1984); Mitglied des Redaktionskollegiums: Bd. 29 (1985) – Bd. 33 (1989).

C. Aufsätze/Beiträge in Zeitschriften, Sammelwerken, Zeitungen, etc.

1958

1. Tatiščev und Deutschland. In: Die deutsch-russische Begegnung und Leonhard Euler. Beiträge zu den Beziehungen zwischen der deutschen und der russischen Wissenschaft und Kultur im 18. Jahrhundert (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas, 1). Berlin 1958, S. 143–149.

1960

2. Russisch-sächsische Beziehungen auf dem Gebiete des Berg- und Hüttenwesens in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts. In: Jahrbuch für Geschichte der UdSSR und der volksdemokratischen Länder Europas, Bd. 4 (Berlin 1960), S. 302–330.
3. Tschirnhaus – Freiberg – Rußland. In: E. W. v. Tschirnhaus und die Frühaufklärung in Mittel- und Osteuropa (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas, 7). Berlin 1960, S. 146–153.

1961

4. Die Wandlung des deutschen Lomonosov-Bildes am Anfang des 20. Jahrhunderts. In: Zeitschrift für Slawistik 6 (1961) 4, S. 517–530.

1962

5. Zur Stellung Tatiščevs, Lomonosovs und Schlözers in der russischen Geschichtsschreibung. In: Lomonosov – Schlözer – Pallas. Deutsch-russische Wissenschaftsbeziehungen im 18. Jahrhundert (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas, 12). Berlin 1962, S. 150–161.
6. Le mouvement des idées pendant la seconde moitié du XVIII siècle chez les Russes. In: Le mouvement des idées dans les pays slaves pendant la seconde moitié du XVIII siècle. Atti del Colloquio slavistico tenutosi ad Uppsala il 19–21 Agosto 1960 a cura della Commission Internationale des Etudes Slaves (Comité Internationale des Sciences Historiques) (= Collana di „Ricerche Slavistiche“ 2), Rom 1962, S. 45–52.
7. Sibirien – Land der entdeckten Unendlichkeit. In: Wissen und Leben (1962), H. 5, S. 343–347.

1963

8. Tatiščev und die Aufklärung in Rußland. In: Studien zur Gesch. der russischen Literatur des 18. Jahrhunderts (Veröffentlichungen des Instituts für Slawistik an der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, 28/I). Berlin 1963, S. 78–85.

1966

9. Die deutschen Universitäten und die 200-Jahr-Feier der Akademie der Wissenschaften der UdSSR 1925. In: Deutschland-Sowjetunion. Aus fünf Jahrzehnten kultureller Zusammenarbeit. Berlin 1966, S. 172–178.
10. Zwei unbekannte Briefe A. L. Schlözers über seine Anfänge in Rußland. In: Ost und West in der Geschichte des Denkens und der kulturellen Beziehungen (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas XV). Berlin 1966, S. 321–331.
11. Johann Daniel Perlicius und die Berliner Sozietät der Wissenschaften. In: Z dejín vied a techniky na Slovensku, Band IV (Bratislava 1966), S. 223–232.

1967

12. The Scientific Correspondence of the Gdansk Physician and Botanist Johann Philipp Breyne. In: Actes du Xe Congrès International d'Histoire des Sciences, Bd. II. Wrocław-Varsovie-Cracovie 1967, S. 158–161.

1968

13. Zur Verbreitung der Petersburger Akademiepublikationen in Deutschland im 18. Jahrhundert (mit Peter Hoffmann). In: Studien zur Geschichte der russischen Literatur des 18. Jahrhunderts II (Veröffentlichungen des Instituts für Slawistik an der deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 28/II), Berlin 1968, S. 122–134; Anm. S. 398–400.
14. Vatroslav Jagić und Reinhold Köhler. Zur Frühgeschichte des „Archivs für slavische Philologie“. In: Wiss. Zeitschrift der Humboldt-Universität Berlin, Ges.wiss. Reihe 17, Heft 2 (Berlin 1968), S. 229–233 (Resümee dazu: VI. Mezinárod. sjezd slavistů, Praha, S. 403).

1969

15. Probleme des Absolutismus in Rußland im 17. und 18. Jahrhundert [mit: Johannes Glasneck: Der französische Absolutismus zur Zeit Ludwigs XVI]. DHG. Wissenschaftliche Beiträge für den Geschichtslehrer, Nr. 5 (1969), S. 15–34.
16. Auf dem Weg zur Forschungsakademie der sozialistischen Gesellschaft. In: Spektrum 15 (1969), 11, S. 440–442.

1970

17. Johann Burckhard Menckes Rußlandkontakte. In: Studien zur Geschichte der russischen Literatur des 18. Jahrhunderts IV (Veröffentlichungen des Instituts für Slawistik an der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. 28/IV). Berlin 1970, S. 245–261.
18. Einige Bemerkungen zur Genesis des Kapitalismus in Rußland. In: Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte (1970), Bd. I, S. 271–280.

1972

19. Grundpositionen einer marxistisch-leninistischen Akademiegeschichte. In: Dritte Konferenz der Akademie-Archive sozialistischer Länder (Berlin 1971). Berlin 1972, S. 40–56.

1974

20. Karl Schwarzschild und die Berliner Akademie der Wissenschaften. In: *Astronomie in der Schule* 11 (1974) 2, S. 33–36.
21. 250 Jahre im Dienste des Fortschritts [Karl Eickenjäger unter Mitarbeit von C. Grau, Dieter Hoffmann, Gerd Voigt]. In: *Spektrum* 5 (1974), 5/6, S. 30–38.
22. Klassen der Akademie. In: *Spektrum* 5 (1974), 11, S. 10–11.

1975

23. „...Leibniz, wie immer geniale Ideen um sich streuend...“. In: *Wissenschaft und Fortschritt* 25 (1975), 1, S. 2–7.
24. „...Das Werk samt der Wissenschaft auf den Nutzen richten...“. Aus der Frühgeschichte der Berliner und der Petersburger Akademie der Wissenschaften. In: *Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte* (1975) Bd. II, S. 137–159.
25. *Forscher – Forschung – Fortschritt. Streiflichter aus der Geschichte der Akademie der Wissenschaften* (mit Wolfgang Schlicker und Liane Zeil). In: *Spektrum* 6 (1975) 7/8, S. 26–33.
26. *Wendepunkt 1945 – Neubeginn auch für die Akademie. Zum 30. Jahrestag der Befreiung vom Hitlerfaschismus* (mit Liane Zeil). In: *Wissenschaft und Fortschritt* 25 (1975), 5, S. 196–201.
27. *Akademiegründungen in Europa – Spiegelbild gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Umbruchs*. In: *Spektrum* 6 (1975) 2, S. 21–25
28. *Unergiebigere Versuche. Zur Öffentlichkeitsarbeit der Akademie während des Imperialismus*. In: *Spektrum* 6 (1975) 9, S. 57.
29. *Die Gründung der „Brandenburgischen Sozietät der Wissenschaften“ – Ausdruck der damaligen gesellschaftlichen Situation in Europa*. In: 275. Jahrestag der Akademie der Wissenschaften der DDR. *Die Akademie der Wissenschaften gestern und heute. Pressematerial*. Berlin 1975, S. 19–21.
30. *Die Verdienste von Leibniz bei der Gründung der Berliner Akademie*. In: 275. Jahrestag der Akademie der Wissenschaften der DDR. *Die Akademie der Wissenschaften gestern und heute. Pressematerial*. Berlin 1975, S. 22–25.
31. *Klassen der Akademie*. In: 275. Jahrestag der Akademie der Wissenschaften der DDR. *Die Akademie der Wissenschaften gestern und heute. Pressematerial*. Berlin 1975, S. 41–43.

1976

32. *Der petrinische Kulturpolitiker Jakob Bruce (1670–1735). Ein Beitrag zur Geschichte der deutsch-russischen Wissenschaftsbeziehungen*. In: *Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas* 20/2 (1976), S. 25–41.
33. *Wahlen russischer und sowjetischer Wissenschaftler zu Mitgliedern der Berliner Akademie und ihre Bedeutung für die Wissenschaftsbeziehungen (Ende des 19. Jh. bis 1974)*. In: *Verbündete in der Forschung. Traditionen der deutsch-sowjetischen Wissenschaftsbeziehungen und die wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen der Akademie der Wissen-*

schaften der UdSSR und der Akademie der Wissenschaften der DDR. Berlin 1976, S. 161–166.

34. Wilhelm Piecks Sorge galt auch der Wissenschaft (mit B. Lange). In: Spektrum 7 (1976) 1, S. 6–8.

1977

35. Robert Areskin und die Vorgeschichte der Petersburger Akademie der Wissenschaften. Wissenschaftsorganisation und Forschungsreisen in Rußland im zweiten Jahrzehnt des 18. Jahrhunderts. In: Jahrbuch für Geschichte, Bd. 16 (Berlin 1976), S. 7–31.
36. Die Große Sozialistische Oktoberrevolution und der revolutionäre Weltprozeß. In: Deutsche Außenpolitik 22 (1976) 12, S. 110–114.
37. Zu den Traditionen deutsch-russisch-sowjetischer Wissenschaftsbeziehungen. In: Kulturerbe und Tradition an der sozialistischen Hochschule. Materialien der Konferenz des Ministeriums für Hoch- und Fachschulwesen am 10. und 11. Februar 1977 in Jena. Friedrich-Schiller-Universität Jena 1977, S. 148–151.

1978

38. Zur deutschen Rußlandgeschichtsschreibung im 19. Jahrhundert. in: Lětopis. Jahresschrift des Instituts für sorbische Volksforschung, Reihe B (1978) Nr. 25/1, S. 39–50.

1979

39. Zur Ideologiegeschichte in Rußland und zu den deutsch-russischen Beziehungen in den sechziger/siebziger Jahren des 18. Jahrhunderts. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas, Bd. 23/2 (1979), S. 83–97.
40. Herder, die Wissenschaft und die Akademien seiner Zeit. Hinweise auf ein interdisziplinäres Forschungsthema. In: Jahrbuch für Geschichte 19 (1979), S. 89–114.
41. Die Zuwahl neuer Mitglieder. Das Wirken der Ordentlichen Mitglieder im Plenum und in den Klassen. In: Grau/Schlicker/Zeil, Die Berliner Akademie der Wissenschaften in der Zeit des Imperialismus, Teil III. Berlin 1979, S. 148–278.
42. Wilhelm Ostwalds baltische Umwelt. In: Internationales Symposium anläßlich des 125. Geburtstages von Wilhelm Ostwald. Sitzungsberichte der AdW der DDR. Mathematik – Naturwissenschaften – Technik, Nr. 13/N (1979), S. 208–214.

43. Die DLZ im 100. Jahrgang – Zu ihrer Gründung und Geschichte. In: DLZ, Jg. 100 (1979), 10, Sp. 601–609 (mit Werner Hartke und Einhard Eickhoff).
44. Wie kann man Wissenschaft veranschaulichen? Überlegungen zur Einstein-Ausstellung. In: Spektrum 10 (1979) 2, S. 35–36.
45. Eine jüngere Schwester der Berliner Akademie. 200. Gründungstag der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften in Görlitz. In: Spektrum 10 (1979) 6, S. 21–25.
46. Wandel in der Kontinuität – Leibniz-Tage der Akademie. Kalenderblatt. In: Spektrum 10 (1979) 7, S. 27
47. Vorträge in der MASCH. Um fruchtbare Beziehungen mit dem Land der Zukunft (= Einstein in Berlin IV). In: Berliner Zeitung, Nr. 57 (8. März 1979), S. 3.

1980

48. Eine Universität vor den Toren der Hauptstadt. In: Spectrum 10 (1980) 12, S. 9–11
49. Leibniz und die europäischen Akademien. Kalenderblatt. In: Spectrum 11 (1980) 9, S. 27.

1981

50. Die Stellung der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu den wissenschaftlichen Gesellschaften des ausgehenden 18. und des beginnenden 19. Jahrhunderts. In: Die Oberlausitz in der Epoche der bürgerlichen Emanzipation (= Schriftenreihe des Ratsarchivs der Stadt Görlitz 10). Görlitz 1981, S. 38–47.
51. Christian Martin Frähn und die Auswertung arabischer Quellen für die frühmittelalterliche Geschichte Rußlands. In: Gesellschaft und Kultur Rußlands im frühen Mittelalter. Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. WB 1981/54 (C21), S. 294–320.
52. Die Internationale Assoziation der Akademien 1899 bis 1914. In: Wissenschaft und Technik – Humanismus und Fortschritt. AdW der DDR, Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft. Kolloquien, Heft 22 (1981), S. 121–126.
53. Die Akademie der Wissenschaften und ihre Stellung im wissenschaftlichen Leben Berlins an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert. In: AdW der DDR, Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft. Kolloquien, Heft 24 (1981), S. 11–33.
54. Stätte ost-westlicher Begegnungen. Alma mater Viadrina (VI). In: Märkische Union, Frankfurt (Oder), 34 (25./26.4.1981), S. 6.

55. Die Protestanten an der Universität. Alma mater Viadrina (VII). In: Märkische Union, Frankfurt (Oder), 34 (9./10.5.1981), S. 6.
56. An der Schwelle zu dem dritten Jahrhundert. Alma mater Viadrina (VIII). In: Märkische Union, Frankfurt (Oder), 34 (23./24.5.1981), S. 6.
57. Die Viadrina und die Berliner Akademie. Alma mater Viadrina (XX). In: Märkische Union, Frankfurt (Oder), 34 (12./13.12.1981), S. 6.
58. Die Viadrina und die Berliner Akademie (II). Alma mater Viadrina (XXI). In: Märkische Union, Frankfurt (Oder), 34 31.12.1981), S. 6.

1982

59. Die Petersburger Akademie der Wissenschaften in den interakademischen Beziehungen 1899 bis 1915. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas, Bd. 25/2, Berlin 1982, S. 51–68.
60. Die Berliner Akademie der Wissenschaften und ihre Beziehungen zu den slawischen Völkern im 18. Jahrhundert. In: Slawische Kulturen in der Geschichte der europäischen Kulturen vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. Internationaler Studienband. Berlin 1982 , S. 71–76.
61. Briefe an die Redaktion [zur Frage der Rezensionstätigkeit]. In: ZfG 30 (1982) 8, S. 720.
62. Dauernder als Erz? Denkmäler für Wissenschaftler in Berlin. In: Spektrum 13 (1982) 2, S. 18–21 [mit Sonnhild Kutschmar].
63. „...in freigewordner Völker Händen“. Zum Leibniz-Tag. In: Spektrum 13 (1982) 7, S. VI–VII.

1983

64. Gottfried Wilhelm Leibniz (mit Eduard Winter). In: Wegbereiter der deutsch-slawischen Wechselseitigkeit (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas XXVI). Berlin 1983, S. 25–37.
65. Vasilij Vasil'evič Bervi-Flerovskij – ein russischer utopischer Sozialist. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas 27 (1983), S. 201–217.
66. Leonhard Eulers Bücherkäufe 1748. Bemerkungen zu seinen philosophischen Interessen. In: ZfG 31 (1983) 8, S. 709–719.
67. Zur Geschichte des Leibniz-Tages der Akademie der Wissenschaften in Berlin – Rezeption und Würdigung des Leibnizschen Werkes. In: Leibniz. Werk und Wirkung, IV. Internationaler Leibniz-Kongreß, Hannover 1983, S. 886–893.
68. Carl Ritter und Rußland. In: Carl Ritter – Werk und Wirkungen (= Wissenschaftliche Abhandlungen der Geographischen Gesellschaft der DDR 16), Gotha 1983, S. 115–123.

69. Die Alma mater Viadrina und die Academia Scientiarum Berolinensis. Beziehungen zwischen Frankfurt (Oder) und Berlin im 18. Jahrhundert. In: Die Oder-Universität Frankfurt. Beiträge zu ihrer Geschichte, Weimar 1983, S. 184–196.
70. Leonard Euler und Berlin. In: Spektrum 14 (1983) 8, S. 30–32.
71. Zur wissenschaftlichen Zusammenarbeit zwischen der Akademie der Wissenschaften der DDR und der Akademie der Wissenschaften der UdSSR. Vortrag in der DSF-Grundeinheit der Abt. Internationale Beziehungen der AdW der DDR am 23. Nov. 1982. In: AdW der DDR. Kreisvorstand der Gesellschaft für Deutsch-sowjetische Freundschaft. Wissenschaftliche Informationen 2/1983, S. 1–15.

1984

72. D. A. Golicyn und A. von Gallitzin. Wissenschaft und Literatur in deutsch-russischer Begegnung in den letzten Jahrzehnten des 18. Jahrhunderts. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas 28 (1984), S. 109–126.
73. Der Arzt J. K. W. Moehsen (1722-1795) und die Anfänge der brandenburgischen Wissenschaftsgeschichtsschreibung. In: Frankfurter Beiträge zur Geschichte 13 (Frankfurt/Oder 1984), S. 14–28.
74. Das historische Umfeld des Wirkens Leonhard Eulers. In: Mitteilungen der Mathematischen Gesellschaft der DDR, Heft 1 (1984), S. 36–47.
75. Im Dienste der Wissenschaft und der Völkerverständigung. Zum 125. Todestag Alexander von Humboldts (mit Heinz Stiller). In: Einheit 39 (1984) 5, S. 438–443.
76. Zur Geschichte der Orientalistik und der Botanik an der Leipziger Universität im beginnenden 18. Jahrhundert. In: Die Geschichte der Universitäten und ihre Erforschung. Theorie – Empirie – Methode. Karl-Marx-Universität Leipzig. WB, Reihe Gesellschaftswissenschaften (1984), S. 78–88.
77. Die Entstehung geographischer Gesellschaften und das Organisationsproblem wissenschaftlicher Forschung. In: Arbeitsblätter für Wissenschaftsgeschichte. Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Arbeitskreis Wissenschaftsgeschichte, Nr. 14 (1984), S. 58–66.
78. Pflgestätten der nationalen Sprache, Literatur und Geschichte bei den slawischen Völkern in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. In: Lëtopis Instituta za serbski ludospyt. Reihe B, 31 (1984) 1, S. 60–65.
79. Ein Berliner Akademiemitglied in Hildburghausen. In: Spektrum 15 (1984) 1, S. 29.
80. Bucher Viereck. In: Spektrum 15 (1984) 6, S. 30–31.

81. „... desto demokratischer gesinnt bin ich.“ Was leisteten die Brüder Grimm für Ihre Disziplin? [Frage an Professoren der Akademie]. In: Spektrum 15 (1984) 12, S. 15.

1985

82. Leonhard Euler und die Berliner Akademie der Wissenschaften. In: Festakt und Wissenschaftliche Konferenz aus Anlaß des 200. Todestages von Leonhard Euler. Abhandlungen der AdW der DDR. Abt. Mathematik – Naturwissenschaften – Technik, N 1 (1985), S. 139–149.
83. Die Berliner Akademie der Wissenschaften um 1840. In: Jacob und Wilhelm Grimm als Sprachwissenschaftler. Geschichtlichkeit und Aktualität ihres Wirkens (= Linguistische Studien, Reihe A, Arbeitsberichte 130). Berlin 1985, S. 120–132.
84. Bild der natürlichen Welt. Der „Kosmos“ Alexander von Humboldts. In: Unzeit des Biedermeiers. Leipzig-Jena-Berlin 1985, S. 256–262.
85. Geist und Macht. Akademiestreit signalisiert die Krise. In: Unzeit des Biedermeiers. Historische Miniaturen zum deutschen Vormärz 1830–1848, Leipzig-Jena-Berlin 1985, S. 277–283.
86. Ein Berliner Wissenschaftshistoriker im 18. Jahrhundert.: J. K. W. Moehsen. In: Perspektiven interkultureller Wechselwirkungen für den wissenschaftlichen Fortschritt. AdW der DDR. Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft. Kolloquien, Heft 48. Berlin 1985, S. 91–100.
87. Wehrkraft plus Wissenschaft. Zur Gründung der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft 1911. In: Bilder aus der Kaiserzeit. Historische Streiflichter 1897–1917, Leipzig-Jena-Berlin 1985, S. 165–174.
88. Les Réfugiés Français dans l'Académie du Roi. In: Spektrum 16 (1985) 9, S. 29–31
89. Gleichklang in Forschung und Wissenschaft. Traditionen der Zusammenarbeit zwischen den Akademien der Wissenschaften der DDR und der DDR. In: Deutsche Lehrerzeitung 19 (1985), S. 9.
90. Daniel Gottlieb Messerschmidt. Ein wiederentdeckter Entdecker. In: Das Magazin 32 (1985) 9, S. 70–72 (mit Gert Lange).

1986

91. Hugenotten in der Wissenschaft Brandenburg-Preußens Ende des 17 und im 18. Jahrhundert. In: ZfG 34 (1986) 6, S. 508–522.
92. Die „Berufung“ von Jacob und Wilhelm Grimm nach Berlin im Umfeld der preußischen Wissenschaftspolitik. In: Jacob und Wilhelm Grimm (= Sitzungsberichte der AdW der DDR, Nr. 6/G). Berlin 1986, S. 26–33.

93. Die Besinnung der Slawen auf ihre Geschichte. In: Welt der Slawen. Geschichte, Gesellschaft und Kultur. Leipzig-Jena-Berlin 1986, S. 316–317.
94. Bauernsohn – Akademiker – Wissenschaftsorganisator. Zum 275. Geburtstag M. V. Lomonosovs. In: Wissenschaft und Fortschritt 36 (1986) 10, S. 248–251.
95. Eine zukunftsorientierte Zäsur. Standpunkt. In: Spektrum 17 (1986) 6, Umschlagseite 2
96. Der „Erdabplatter“ auf dem Präsidentenstuhl [Maupertuis]. In: Spektrum 17 (1986) 12, S. 30–31.

1987

97. Anfänge der neuzeitlichen Berliner Wissenschaft 1650–1790. In: Wissenschaft in Berlin. Von den Anfängen bis zum Neubeginn nach 1945. Von einem Autorenkollektiv unter Leitung von Hubert Laitko. Berlin 1987, S. 14–95.
98. „Savans réfugiés“ – „französisch-reformierte Gelehrte“. Über den Beitrag der Hugenotten zur Wissenschaftsentwicklung in Brandenburg-Preußen am Ende des 17. und im 18. Jh. In: Hugenotten in Brandenburg-Preußen. AdW der DDR/Zentralinstitut für Geschichte, Studien zur Geschichte 8 (1987), S. 230–278.
99. Eine Gesellschaft in der Gesellschaft. Die Berliner Akademie im 18./19. Jahrhundert. In: Deutsche Zeitschrift für Philosophie 35 (1987) 7, S. 587–596.
100. Der Akademiegedanke und die Akademien der Wissenschaften in den slawischen Ländern im 18. und 19. Jahrhundert. In: Funkce vědy ve vývoji slovanských kultur v XVIII a XIX století. Praha 1987, S. 89–101.
101. Wissenschaft und Absolutismus: Forschung und Lehre in Berlin 1648–1789. In: Berlingeschichte im Spiegel wissenschaftshistorischer Forschung – 300 Jahre Wissenschaft in Berlin. AdW der DDR. Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft. Kolloquien, Heft 64. Berlin 1987, S. 65–77.
102. „Ein Leibniz vor Leibniz“ – Joachim Jungius. In: Spectrum 17 (1987), 10, S. 32.
103. Akademie-Kontakte über drei Jahrhunderte. In: Spectrum 18 (1987) 1, S. 13–14.
104. Born der Wissenschaft im märkischen Sand. Akademie und Universität in der ersten Hälfte des Jahrhunderts. Bilder zur Berliner Geschichte (15). In: Berliner Zeitung, Jg. 43, (1987) Nr. 14, S. 15.

1988

105. Die Berliner Akademie der Wissenschaften und die Hugenotten. In: Sybille Badstübner-Gröger, Klaus Brandenburg, Rolf Geissler, Conrad Grau, Winfried Löschburg, Helmut Schnitter, Klaus Steiner, Margarete Welge, Jürgen Wilke: Hugenotten in Berlin. Hg. Gottfried Bregulla. Berlin 1988, S. 327–362; Lit. Angaben S. 496–497.
106. Hallesche Impulse für einen Berliner Wissenschaftshistoriker im 18. Jahrhundert: Johann Heinrich Schulze (1687–1744) und seine Zeit. In: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Wissenschaftliche Beiträge 1988/40 (T 68). 1988, S. 77–84
107. Johann Reinhold Forster (1729–1798) und Georg Forster (1754–1794). Ihre Wahl zu Mitgliedern der Preußischen Akademie der Wissenschaften. In: Demokratie, Antifaschismus und Sozialismus in der deutschen Geschichte. Berlin 1988, S. 49–59.
108. Georg Heinrich Pertz (1795–1876) als Wissenschaftsorganisator. Dokumente über den Alltag und zur Professionalisierung der Geschichtswissenschaft. In: Jahrbuch für Geschichte 37 (Berlin 1988), S. 177–204.
109. Das Privilegium als akademischer Buchhändler. In: Spectrum 18 (1988) 9, S. 30–31.
110. Zur Hauptstadtentwicklung in Rußland: Kiev – Moskau – Petersburg. In: Historikergesellschaft der DDR/Wissenschaftliche Mitteilungen, 1988, Heft II–III, S. 44–49.

1989

111. Akademien und Gelehrtengemeinschaften in der Zeit des Deutschen Bundes (1815–1866) – Aspekte territorialstaatlicher Wissenschaftsorganisation im 19. Jahrhundert. In: Wissenschaft und Staat (= AdW der DDR. Institut für Theorie, Geschichte und Organisation der Wissenschaft. Kolloquien 68). Berlin 1989, S. 15–36.
112. Wissenschaftsorganisation im Umfeld der Französischen Revolution. Russisch-deutsch-französische Kontakte im Wirken von G. F. Parrot und G. Cuvier. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas 33 (1989), S. 63–86.
113. Forschungskonzeption und Organisationsformen europäischer Akademien der Wissenschaften im 17./18. Jahrhundert. In: Beiträge zur Wissenschaftsgeschichte. Naturwissenschaftliche Revolution im 17. Jahrhundert. Berlin 1989, S. 65–73.
114. Komenský und der Akademiegedanke im 17. Jahrhundert. In: Symposium Comenianum 1986. J. A. Comenius's Contribution to World Science

and Culture. Praha 1989, S. 143–148.

115. Geistig-kulturelle Aspekte bürgerlicher Wissenschaftsentwicklung im ausklingenden 18. Jahrhundert. In: Johann Christian Reil (1759–1813) und seine Zeit. Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Wissenschaftliche Beiträge 1989/43 (T73). 1989, S. 72–77.
116. Leo Stern 1901 bis 1982. In: Wegbereiter der DDR-Geschichtswissenschaft. Biographien. Berlin 1989, S. 318–340.
117. Eduard Winter 1896–1982. In: ebd., S. 358–375.
118. Jüdische Wissenschaftler an der Akademie. In: Spectrum 20 (1989) 1, S. 29–31.
119. Akademie und Revolution. In: Spectrum 19 (1989) 7/8, S. 58–59.
120. 300 Jahre Collège Français. In: Spectrum 19 (1989) 10, S. 32.

1990

121. Universitäts- und Akademiestädte in Deutschland um 1800. Geistig-kulturelle Aspekte bürgerlicher Wissenschaftsentwicklung. In: Die Wissenschaft in der bürgerlichen Kultur Deutschlands an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert (= Greifswalder Philosophische Hefte 6), Red. Eginhard Fabian. Greifswald 1990, S. 82–90.
122. Die revolutionären Ereignisse in Paris 1789 bis 1794 und die Akademie in Berlin. In: Die Französische Revolution von 1789 und ihre weltgeschichtliche Bedeutung (= Sitzungsberichte der AdW der DDR 1990, 3/G). Berlin 1990, S. 86–89.
123. Zum Wissenschaftsverständnis der Aufklärung. In: Chirurgische Ausbildung im 18. Jahrhundert (= Abhandlungen zur Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften 57). Hg. von Georg Harig. Husum 1990, S. 9–22.
124. Ot Komeńskiego do Leibniza. Daniel Ernest Jabłoński a Akademia nauk w Berlinie. In: Daniel Ernest Jabłoński – rektor akademickiego gimnazjum w Lesznie 1686–1691 r., Leszno 1990, S. 15–23.

1991

125. Franz Carl Achard als Mitglied der Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin. In: Schriften aus dem Zucker-Museum Berlin 28 (Berlin 1991), S. 67–107.
126. L'historiographie et la recherche sur les relations culturelles en RDA, vues de l'intérieur. In: Allemagne d'aujourd'hui, Nr. 118 (1991), S. 107–116.
127. August Boeckh. In: Spectrum 21 (1991) 5, S. 35.

1992

128. Der Akademiegedanke in Berlin nach 1945 aus wissenschaftshistorischer Sicht. In: *ZfG* 40 (1992) 2, S. 131–149.
129. Paul Ernst Jablonski und die Ägyptenkunde an der Frankfurter Universität im 18. Jahrhundert. Ein Beitrag zur europäischen Wissenschaftskommunikation. In: *Die wissenschaftlichen Größen der Viadrina (= Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) – Universitätsschriften 2)*, Frankfurt (Oder) 1992, S. 99–113.
130. Die Stiftung der Leibniz-Medaille der Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin und ihre erste Verleihung im Jahre 1907. In: *ZfG* 40 (1992) 3, S. 269–280.
131. Slawen in Deutschland im Geschichtsbild der deutschen Aufklärung. In: *Lëtopis. Zeitschrift für Sorabistik. Časopis za sorabistiku*, Heft 2 (1992), S. 51–58.
132. Institutionen und Personen in Berlin und Petersburg in den deutsch-russischen Wissenschaftsbeziehungen. In: *Deutsch-russische Beziehungen. Ihre welthistorischen Dimensionen vom 18. Jahrhundert bis 1917*. Berlin 1992, S. 115–137.
133. Planungen für ein deutsches historisches Institut in Paris während des zweiten Weltkrieges. In: *Francia. Forschungen zur westeuropäischen Geschichte*, Heft 19/3 (Sigmaringen 1992), S. 109–128.
134. Die Würdigung des Historikers Richard Jecht durch die Preußische Akademie der Wissenschaften zu Berlin. In: *Erbe und Auftrag. Beiträge der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz (= Schriftenreihe des Ratsarchivs Görlitz 16)*. 1992, S. 67–72.
135. *Academia prussica restituta* oder der Wechsel als das einzig Beständige. In: *Spectrum der Wissenschaft* 4 (Heidelberg 1992), S. 135–137.
136. *Leopoldina – 340 Jahre in zwölf deutschen Städten*. In: *Spectrum der Wissenschaft* 12 (Heidelberg 1992), S. 130–133.
137. *Lexikonbeiträge: Wer war wer – DDR. Ein biographisches Lexikon. 2., durchges. Aufl.* Berlin 1992: Bierwisch, Manfred, 28.7.1930 Sprachwissenschaftler (S. 44–45); Deiters, Ludwig 23.12.1921 Architekt, Generalkonservator (S. 78–79); Knepler, Georg 21.12.1906 Musikwissenschaftler, Rektor (S. 238); Knöll, Hans 7.1.1913–26.6.1978 Mikrobiologe, Institutsdirektor (S. 239); Winter, Eduard 16.9.1896–3.3.1982 Historiker, Institutsdirektor (S. 489).

1993

138. Lexikonbeiträge: Slawistik in Deutschland von den Anfängen bis 1945. Ein biographisches Lexikon. Bautzen 1993: Eccard, Johann Georg von (S. 102–103); Eckardt, Julius Albert Wilhelm von (S. 104–105); Gercken, Philipp Wilhelm (S. 131–132); Lane, Adolf (S. 225–226); Leibniz, Gottfried Wilhelm (S. 227–228); Strahl, Philipp (S. 390); Uebersberger, Hans (S. 410–411).

1994

139. Die russische Übersetzung einer Berliner französischen Publikation eines Italienerers über Spanien aus dem Jahre 1786 und ihr geistig-kulturelles Umfeld. In: Zeitschrift für Slawistik 39 (1994) 3, S. 422–430.
140. Adolf Traugott von Gersdorf als Mitglied der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin. In: Lusatia floreat. Beiträge der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz zu Ehren des 70. Geburtstages ihres Präsidenten Professor Dr. Ernst-Heinz Lemper am 6. Oktober 1994. Hg. im Auftrag des Präsidiums von Martin Schmidt. Hoyerswerda 1994, S. 11–14.
141. Akademien in Berlin 1700 bis 1991. In: Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (vormals Preußische Akademie der Wissenschaften). Jahrbuch 1992/1993. Berlin, S. 17–30.
142. Aufklärung und orthodoxe Kirche in Rußland unter Peter I. In: Gesellschaft und Kultur Mittel-, Ost- und Südosteuropas im 18. und beginnenden 19. Jahrhundert. Festschrift für Erich Donnert zum 65. Geburtstag (= Schriftenreihe der internationalen Forschungsstelle „Demokratische Bewegungen in Mitteleuropa 1770–1850“, hg. von Helmut Reinalter, Bd. 11). Frankfurt am Main-Berlin-Bern-New York-Paris-Wien 1994, S. 23–34.
143. Naturwissenschaft und Weltbild. Der „Kosmos“ Alexander von Humboldts. In: Aufbruch in die Bürgerwelt. Münster 1994, S. 338–345.
144. Wissenschaft und Politik. Schwierigkeiten mit der Denkfreiheit. In: Aufbruch in die Bürgerwelt. Münster, S. 425–432.

1995

145. Eduard Winter als Osteuropahistoriker in Halle und Berlin von 1946 bis 1956. In: Berliner Jahrbuch für osteuropäische Geschichte 1995/1 (1995), S. 43–76.
146. Die Wissenschaftsakademien in der deutschen Gesellschaft: Das „Kartell“ von 1893 bis 1940. In: Christoph Scriba (Hg.): Die Elite der Nation im Dritten Reich. Das Verhältnis von Akademien und ihrem wissen-

- schaftlichen Umfeld zum Nationalsozialismus. Leopoldina-Symposion vom 9. bis 11. Juni 1994 in Schweinfurt (Acta historica Leopoldina, Nr. 22). Halle (Saale) 1995, S. 31–56.
147. Akademien und Akademiker in ihrer Stellung im und zum Nationalsozialismus. Ebd. S. 256, S. 258–259 [Diskussionsbeiträge].
148. Über die Wissenschaftslandschaft Berlins in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. In: Die Medizin an der Berliner Universität und an der Charité zwischen 1810 und 1850 (= Abhandlungen zur Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften, 67). Hg. von Peter Schneck und Hans-Uwe Lammel. Husum 1995, S. 28–37.
149. Personelle Verflechtung zweier Wissenschaftsorganisationen. In: MPG-Spiegel, Heft 2 (1995), S. 59–61.
150. Vorstellungsrede bei der Vorstellung neuer Mitglieder der Leibniz-Sozietät, gehalten auf dem Leibniz-Tag am 30. Juni 1994. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Bd. 2 (1995), Heft 1/2, S. 128–130.
151. Gelehrten-gesellschaft und Forschungsgemeinschaft. Zur Organisationsgeschichte der Akademien der Wissenschaften in Deutschland im 20. Jahrhundert. Hauptvortrag auf dem Kolloquium der Leibniz-Sozietät am 30. Juni 1994: Akademiegedanke und Forschungsorganisation im 20. Jahrhundert. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Bd. 3 (1995), Heft 3, S. 5–17.

1996

152. Zur Vor- und Frühgeschichte der Berliner Sozietät der Wissenschaften im Umfeld der europäischen Akademiebewegung. In: Europäische Sozietätsbewegung und demokratische Tradition, Bd. 2, Tübingen 1996, S. 1381–1412.
153. „...nicht durch die Cosaki-Franzuski“ oder die Herders im Wirkungsfeld der Grande Révolution und des Zarismus. In: Echo und Wirkungen der Französischen Revolution bei den slawischen Völkern und ihren Nachbarn (= Schriftenreihe der Internationalen Forschungsstelle „Demokratische Bewegungen in Mitteleuropa 1770–1850“. Hg. v. Helmut Reinalter, Bd. 20), Frankfurt a. M.-Berlin-Bern-New York-Paris-Wien 1996, S. 51–58.
154. Genie und Kärner – zu den geistesgeschichtlichen Wurzeln des Harnack-Prinzips in der Berliner Akademietradition. In: Die Kaiser-Wilhelm-/Max-Planck-Gesellschaft und ihre Institute. Studien zu ihrer Geschichte: Das Harnack-Prinzip. Hg. von Bernhard vom Brocke und Hubert Laitko. Berlin-New York 1996, S. 139–144.

155. „...daß die beiden Gesellschaften in Frieden nebeneinander stehen und zusammenarbeiten“. Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften und die Preußische Akademie der Wissenschaften zu Berlin. In: Dahlemer Archivgespräche, Bd. 1, Hg. von Eckart Henning (= Archiv zur Geschichte der Max-Planck-Gesellschaft). Berlin-Dahlem 1996, S. 34–46.
156. Leibniz und Osteuropa: Rußland ante portas. Beitrag auf dem Kolloquium der Leibniz-Sozietät: Leibniz und Europa. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät Bd. 13 (1996), Heft 5, S. 37–41.
157. Die Berliner und andere deutsche Akademien nach dem Zweiten Weltkrieg. Einleitender Vortrag zum Kolloquium der Leibniz-Sozietät: Die Berliner Akademie in den Jahren 1945 bis 1950. In: Sitzungsberichte, Bd. 15 (1996) Heft 7/8, S. 5–19.

1997

158. Gelehrten-Kommunikation in der Mitte des 18. Jahrhunderts: Halle – Berlin – St.Petersburg. In: Europa in der frühen Neuzeit. Festschrift für Günter Mühlpfordt zum 75. Geburtstag, Bd. 2. Köln-Weimar 1997, S. 129–144.
159. Charles Bonnet and the Scientific Community. In: Deutsch-russische Beziehungen im 18. Jahrhundert. Kultur, Wissenschaft und Diplomatie (= Wolfenbütteler Forschungen, hg. von der Herzog-August-Bibliothek 74). Wiesbaden 1997, S. 255–266.
160. Naturgesetz und Menschenwerk: Die Akademien der Wissenschaften und der Künste in Berlin. In: Kunst – Wissenschaft – Technik. Wiesbaden 1997, S. 37–52.
161. Das Urkunden-Corpus des Oströmischen Reiches. Die Internationale Assoziation und das Kartell der Akademien. Ein Beitrag zur Geschichte der Byzantinistik. Beitrag auf dem Kolloquium der Leibniz-Sozietät: Byzanz und Neugriechenland, anlässlich des 75. Geburtstages von Johannes Irmscher. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Bd. 18 (1997), Heft 3, S. 65–84.

1998

162. Akademien und Universitäten im Umfeld deutscher Anschlüsse im 19./20. Jahrhundert. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Bd. 27 (1998) H. 8, S. 41–52.
163. Kolloquium der Leibniz-Sozietät: Der Anschluß als Ereignis in der Weltgeschichte. Praktiken, Probleme, Fakten. In: Sitzungsberichte Bd. 27 (1998) H. 8, S. 137–142.

164. Das Anton-Symposium Görlitz 1968. Erinnerungen eines Teilnehmers. In: Neues Lausitzisches Magazin, NF. 1 (1998).

1999

165. Berliner Wissenschaft von 1893 bis 1930: Die Preußische Akademie und die Organisation medizinischer und medizinhistorischer Forschungen. In: Medizin in Berlin an der Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert (Abhandlungen zur Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften, 90). Hg. von Peter Schneck. Husum 1999, S. 9–28.
166. Hertzberg und das Leibnizsche Akademiekonzept. In: *Labora diligenter* (= *Studia Leibnitiana*, Sonderheft 29). Stuttgart 1999, S. 30–60.
167. Maupertuis in Berlin. In: Pierre Louis Moreau de Maupertuis. Eine Bilanz nach 300 Jahren. Hg. von Hartmut Hecht (= Schriftenreihe des Frankreich-Zentrums der Technischen Universität Berlin, Bd. 3), Berlin 1999, S. 35–56.
168. Akademie – Stadt – Wissenschaft. Festvortrag auf dem Leibniz-Tag der Leibniz-Sozietät am 3. Juli 1997. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Bd. 32 (1999) H. 5, S. 43–53.
169. K. G. Anton und E. F. Graf von Hertzberg. Wissenschaftskontakte zwischen Görlitz und Berlin im ausgehenden 18. Jahrhundert. In: *Sammeln – Erforschen – Bewahren. Zur Geschichte und Kultur der Oberlausitz. Ernst-Heinz Lemper zum 75. Geburtstag*. Hg. von der Oberlausitzischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Görlitz e. V. (= Neues Lausitzisches Magazin, Sonderheft). 1999, S. 29–44.
170. Professor in Halle, Präsident in Berlin. Annäherung an die Brüder Nikolaus Hieronymus Gundling und Jakob Paul Gundling. In: *Europa in der Frühen Neuzeit. Festschrift für Günter Mühlpfordt*. Bd. 5: *Aufklärung in Europa*. Köln-Weimar-Wien 1999, S. 241–254.
171. St. Petersburg. Die Akademie der Wissenschaften Rußlands von Peter dem Großen zu Lenin. In: *Stätten des Geistes. Große Universitäten Europas von der Antike bis zur Gegenwart*. Hg. von Alexander Demandt. Köln-Weimar-Wien 1999, S. 223–243.
172. Profildifferenzen und Profildifferenzierungen der Preußischen Akademie und anderer deutscher Wissenschaftler-Gemeinschaften im 19. Jahrhundert. In: *Die Königlich Preußische Akademie der Wissenschaften zu Berlin im Kaiserreich*. Hg. von Jürgen Kocka unter Mitarbeit von Rainer Hohlfeld und Peter Th. Walther (Interdisziplinäre

Arbeitsgruppen Berliner Akademiegeschichte im 19. und 20. Jahrhundert, Forschungsberichte, Bd. 7). Berlin 1999, S. 41–59.

173. Akademie-Politik der Staaten des Deutschen Bundes um 1850. In: Das lange 19. Jahrhundert. Personen – Ereignisse – Ideen – Annäherungen. Ernst Engelberg zum 90. Geburtstag, Hg. Wolfgang Küttler (Abhandlungen der Leibniz-Sozietät, Bd. 1, 1. Halbband). Berlin 1999, S. 299–308.

2000

174. Die Preußische Akademie und die Wiederanknüpfung internationaler Wissenschaftskontakte nach 1918. In: Die Preußische Akademie der Wissenschaften zu Berlin 1914–1945. Hg.: Wolfram Fischer unter Mitarbeit von Rainer Hohlfeld und Peter Nötzoldt (Interdisziplinäre Arbeitsgruppen Berliner Akademiegeschichte im 19. und 20. Jahrhundert, Forschungsberichte, Bd. 8). Berlin 2000, S. 279–315.
175. Weichenstellung für die deutsche Wissenschaft. Vor 300 Jahren entstand in Berlin die erste europäische Akademie für alle Bereiche der Wissenschaften. In: Damals. Das aktuelle Magazin für Geschichte und Kultur, Heft 7 (Stuttgart 2000), S. 38–39.
176. Nemeckie učenyje v Rossii v pervoj polovine XVIII v. In: Russkie i nemcy v XVIII veke. Vstreča kul'tur. Moskau 2000, S. 92–105.
177. Leibniz und die Folgen – Zur Wirkungsgeschichte des Leibnizschen Akademiekonzepts. Einleitender Beitrag auf dem Kolloquium der Leibniz-Sozietät: Akademische Wissenschaft im säkularen Wandel. 300 Jahre Wissenschaft in Berlin. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Band 38 (2000) H. 3, S. 5–26.
178. Goethe 1932 in Moskau und Leningrad. Wissenschaftliches Erbe und gesellschaftlicher Umbruch. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Band 41 (2000) 6, S. 85–101.

2002

179. Reflexionen über die Akademie der Wissenschaften der DDR 1968–1990. In: Die Berliner Akademien der Wissenschaften im geteilten Deutschland 1945–1990. Hg. von Jürgen Kocka unter Mitarbeit von Peter Nötzoldt und Peter Th. Walther (Interdisziplinäre Arbeitsgruppe Berliner Akademiegeschichte im 19. und 20. Jahrhundert, Forschungsberichte, Bd. 9). Berlin 2002, S. 81–90.

2008

180. Die Berliner Akademie der Wissenschaften als Gelehrtenengesellschaft. Ein Blick zurück auf den Weg in die Zukunft (um 1990). Veröffentlicht in diesem Band.

D. Berichte, Literaturberichte, Würdigungen, Gedenkartikel

1957

1. Deutsche Historiker zum Roten Oktober. Bericht über eine wissenschaftliche Konferenz der Humboldt-Universität zum 40. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution am 30. Oktober 1957. In: Forum. Wissenschaftliche Beilage, Jg. 11, Heft 25 (14.11.1957), S. 1–4 (mit Peter Hoffmann und Heinz Lemke).

1959

2. Internationales Tschirnhaus-Symposium in Berlin (9.–11.10.1958; mit Peter Hoffmann). In: Zeitschrift für Slawistik 4 (1959) 1, S. 157–158.

1961

3. Zum 65. Geburtstag Eduard Winters. In: Jahrbuch für Geschichte der UdSSR und der volksdemokratischen Länder Europas, Bd. 5 (1961), S. 451–454.
4. Aus der Tätigkeit der Arbeitsstelle für deutsch-slawische Wissenschaftsbeziehungen. In: Spektrum 7 (1961) 5–6, S. 197–200.

1962

5. Veröffentlichungen von Eduard Winter 1956–1961. In: Zeitschrift für Slawistik 7 (1962) 3, S. 400–408.

1964

6. Internationale Konferenz über „Deutsch-slawische Wissenschaftsbeziehungen am Ende des 17. und zu Beginn des 18. Jahrhunderts [10.–13. Dezember 1963 in Berlin]. In: ZfG 12 (1964), 4, S. 670–673.
7. Internationales Ševčenko-Symposium in Berlin. In: ZfG 12 (1964) 8, S. 1434–1436.
8. Internationales Ševčenko-Symposium in Berlin. In: Spektrum 10 (1964) 9–10, S. 329–332.
9. Konferenz über die Geschichte der Wissenschaft in der Slowakei in Banská Štiavnica vom 24. bis zum 27. August 1964. In: Spektrum 10 (1964) 11, S. 362–363.

1965

10. Meždunarodnaja konferencija v Berline po germano-slavjanskim naučnim svjazam. In: Voprosy istorii estestvoznanija i tehniki. 18 (1965), S. 198–200.

1966

11. Chronologische Bibliographie der Veröffentlichungen von Eduard Winter von 1924 bis 1965 (zusammen mit I. Flentje). In: Ost und West in der Geschichte des Denkens und der kulturellen Beziehungen (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas XV). Berlin 1966, S. 5–27.
12. Forscher und Lehrer – Eduard Winter zum 70. Geburtstag. In: Jahrbuch für Erziehungs- und Schulgeschichte 5/6 (1966), S. 391–395.
13. Deutsch-slawische Wissenschaftsbeziehungen am Ende des 17. und zu Beginn des 18. Jahrhunderts. (mit Eduard Winter). In: Jahrbuch für Geschichte der UdSSR und der volksdemokratischen Länder Europas 9 (1966), S. 250–264
14. Izušenie istorii germano-slavjanskich odnosenij v GDR. In: Sovetskoe slavjanovedenie Jg. 1966, Heft 4, S. 113–119.

1971

15. Prof. Dr. Leo Stern. In: Spektrum 17 (1971) 2, S. 24–25.
16. Leo Stern 70 Jahre. In: ZfG 19 (1971) 3, S. 422–424.

1975

17. Die Beziehungen zwischen den Akademien der Wissenschaften der UdSSR und der DDR. In: ZfG 23 (1975) 11, S. 1314–1315.

1976

18. Leo Stern 75 Jahre. In: ZfG 24 (1976) 2, S. 219–220 (gezeichnet: C. G.).
19. Gedanken zu den wissenschaftsgeschichtlichen Arbeiten Leo Sterns (unter Mitarbeit des Kollektivs der Forschungsstelle für Akademiegeschichte der AdW der DDR). In: Wissenschaftliche Beiträge der Martin-Luther Universität Halle-Wittenberg, 18, T 11 (1976), S. 50–54.
20. Erfahrungen der Geschichte und Perspektiven der gemeinsamen Forschung. In: Jahrbuch für Wirtschaftsgeschichte (1976), Bd. I, S. 275–284 (mit Peter Altner).

1979

21. 3. Stadtgeschichte-Kolloquium in Frankfurt (Oder) am 21. und 22. Februar 1979. In: Historiker-Gesellschaft der DDR/Wissenschaftliche Mitteilungen, Heft III (1979), S. 113–120.

1980

22. Forschungen zur Wissenschaftsgeschichte, zur Geschichte der Akademien, Universitäten und Hochschulen der DDR. In: Historische Forschungen in der DDR 1970–1980. Analysen und Berichte. Zum XV. Internationalen Historikerkongreß in Bukarest 1980 (= ZfG, Sonderband). Berlin 1980, S. 770–793 (mit Werner Fläschendräger, Werner Klaus, Roland Köhler, Aribert Kraus); erweiterte Fassung 1981 unter dem Titel:

1981

23. Forschungen zur Geschichte des Hochschulwesens, der Akademien der DDR sowie der Wissenschaften in den 70er Jahren. Institut für Hochschulbildung. Berlin 1981 (mit Werner Fläschendräger, Werner Klaus, Roland Köhler, Aribert Kraus).
24. Zur Geschichte der europäischen sozialistischen Länder in der DDR-Historiographie (mit Jan S_olta. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas, 24/2 (1981), S. 7–27.
25. Wollen und Wirken der Frankfurter Viadrina. In: ZfG 28 (1981) 1, S. 60–61.

1982

26. Zum Gedenken an Prof. Dr. Dr. hc. mult. Leo Stern. In: Historiker-Gesellschaft der DDR. Wissenschaftliche Mitteilungen, Heft I (1982), S. 93–95.
27. Zum Gedenken an Prof. Dr. Dr. Eduard Winter. In: Historiker-Gesellschaft der DDR/Wissenschaftliche Mitteilungen, Heft II (1982), S. 99–101 (gezeichnet: C. G.).
28. XVI. Internationaler Kongreß für Geschichte der Wissenschaft (mit Wolfgang Schlicker). In: ZfG 30 (1982) 4, S. 343–344.

1983

29. Eduard Winter zum Gedenken. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas, Bd. 26/2 (1983), S. 207–209.
30. Eduard Winter 1896–1982. In: Arch.int. 33 (1983), S. 326–328.
31. Hinwendung zur Geschichte. In: Spektrum 14 (1983) 1, S. 26–27.

1986

32. Tagung der Commission Internationale des Études Slaves im Rahmen des 16. Internationalen Kongresses für Geschichtswissenschaften. 25. 8.–1. 9. 1985 in Stuttgart. In: Zeitschrift für Slawistik 31 (1986) 5, S. 740–741.

1990

33. Forschungen zur Geschichte der Universitäten, Hochschulen und Akademien sowie zur Wissenschaftsgeschichte, 47 S. masch. (mit Reinhard Feige/Werner Fläschendräger, Roland Köhler, Aribert Kraus). Das Buch sollte erscheinen in: Historische Forschungen in der DDR 1980–1990. Analysen und Berichte. Zum XVII. Internationalen Historikerkongreß in Madrid 1990 (= ZfG, Sonderband). Berlin 1990. Es ist (trotz kleiner Überarbeitungen bis Oktober 1991) aus Kostengründen nicht erschienen. Eine Einsicht in das Manuskript ermöglichten Conrad Grau und die Redaktion der ZfG.

1998

34. Bericht über das Kolloquium der Leibniz-Sozietät: Der Anschluß als Ereignis in der Weltgeschichte. Praktiken, Probleme, Fakten. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Band 27 (1998), Heft 8, S. 137–142.

E. Rezensionen**1957**

1. Die Registres der Berliner Akademie der Wissenschaften 1746–1766. Dokumente für das Wirken Leonhard Eulers in Berlin. Berlin 1957. In: Zeitschrift für Slawistik 2 (1957) 4, S. 642.

1961

2. Zur Geschichte Rußlands im ersten Drittel des 18. Jahrhunderts. In: Zeitschrift für Slawistik 6 (1961) 1, S. 115–120 (Zu: S. M. Tomsinskij, *Pervaja pečatnaja gazeta Rossii (1702–1727 gg.)*. Perm 1959; ders.: *Ural v russkoj publicistike i zakonodatel'stve pervych desjatiletij 18 veka*. Perm 1959.
3. M. W. Lomonossow: Ausgewählte Schriften in zwei Bänden. Berlin 1961. In: Zeitschrift für Slawistik 6 (1961) 4, S. 559–564.

1962

4. O. Feyl: Beiträge zur Geschichte der slawischen Verbindungen und internationalen Kontakte der Universität Jena. Jena 1960. In: ZfG 10 (1962) 1, S. 211–215.
5. Um die polnische Krone. Sachsen und Polen während des Nordischen Krieges 1700–1721. Berlin 1962. In: ZfG 10 (1962) 7, S. 1717–1720.

1963

6. V. N. Tatiščev: Istorija Rossijskaja v 7 tomach. Bd. 1, 2. Moskau-Leningrad 1962, 1963. In: DLZ 84 (1963) 12, Sp. 1023–1026.
7. Osteuropastudien der Hochschulen des Landes Hessen, Reihe I: Gießener Abhandlungen zur Agrar- und Wirtschaftsforschung des europäischen Ostens. Bd. 4: Erik Amburger: Die Familie Marselis. Studien zur russischen Wirtschaftsgeschichte, 1957; – Bd. 7: Klaus Zernack: Studien zu den schwedisch-russischen Beziehungen im 17. Jahrhundert. 1. Teil: Die diplomatischen Beziehungen zwischen Schweden und Moskau 1675–1689. 1958; – Bd. 14: Erik Amburger: Beiträge zur Geschichte der deutsch-russischen kulturellen Beziehungen. 1961; – Bd. 17; A. Buchholz: Die Göttinger Rußlandsammlungen Georgs von Asch. Ein Museum der russischen Wissenschaftsgeschichte des 18. Jahrhunderts. In: Zeitschrift für Slawistik 8 (1963) 1, S. 120–121.
8. O. Haintz: Peter der Große, Friedrich der Große und Voltaire. Wiesbaden 1962. In: Zeitschrift für Slawistik 8 (1963) 1, S. 147–148
9. Erik Amburger: Geschichte des Protestantismus in Rußland. Stuttgart 1961. In: Zeitschrift für Slawistik 8 (1963) 1, S. 150.
10. Slavica-Auswahl-Katalog der Universitätsbibliothek Jena. Ein Hilfsbuch für Slawisten und Germanoslavica-Forscher in 2 Bänden. Bd. 2,1; 2,2. Weimar 1956–1959 (Claves Jenenses 5, 6). In: Zeitschrift für Slawistik 8 (1963) 1, S. 152–153.
11. Annotation zu: N. M. Raskin: Ivan Petrovič Kulibin (1735–1815). Moskau-Leningrad 1962. In: ZfG 11 (1963) 5, S. 1012–1013.

1969

12. Russko-francuzskie naučnye svjazi. Publikacija A. T. Grigor'jana i A. P. Juškeviča pri učastii T. N. Klado i Ju. Ch. Kopelevič. Nebentitel: Relations Scientifiques Russo-Françaises. Publié par A. T. Grigorian et A. P. Youschkevitch en collaboration avec T. N. Klado et Ju. Kh. Kopelevich. Leningrad 1968. In: DLZ 90 (1969) 3, Sp. 193–196.

1970

13. A. Lauch: Wissenschaft und kulturelle Beziehungen in der russischen Aufklärung. Zum Wirken H. L. Chr. Bacmeisters. Berlin 1969 (Veröffentlichungen des Instituts für Slawistik an der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin, 51). In: DLZ 91 (1970) 6, Sp. 512–514
14. A. V. Kol'cov: Lenin i stanovlenie Akademii nauk kak centra sovetskoj nauki. Leningrad 1969; Lenin i Akademija nauk. Sbornik dokumentov.

Pod. Red. P. N. Pospelova. Moskau 1969. In: DLZ 91 (1970) 10/11, Sp. 849–854.

1971

15. Voprosy istorii estestvoznanija i tehniki. Vypusk 3 – 4 (36–37). Moskau 1971. In: DLZ 92 (1971) 12, Sp. 993–996.

1973

16. Nauka Sojuza SSR. Moskau 1972. In: DLZ 94 (1973) 6, Sp. 449–451.

17. M. T. Beljavskij, V. V. Sorokin: Naš pervyj, naš Rossijskij. Pamjatnye mesta Starogo zdanija Moskovskogo universiteta. Moskau 1970. In: DLZ 94 (1973) 7/8, Sp. 530–531.

1974

18. Norden, A.: Herrscher ohne Krone. 3. durchges. Aufl.. Berlin 1974. In: Wissenschaft und Fortschritt 24 (1974) 11, S. 524.

1975

19. Ju. Ch. Kopelevič: Vozniknovenie naučnych akademij. Seredina XVIII v. Leningrad 1974; R. Hahn: The Anatomy of a Scientific Institution: The Paris Academy of Sciences, 1666–1803, Berkeley-Los Angeles-London 1971; S. Božkov, V. Vasilev, V. Paskalova, S. Todorova: Istorija na Bŏlgarskata Akademiya na naukite. Sofija 1971; Ustavy Akademii nauk SSSR. Moskau 1974; Je. D. Lebedkina: Meždunarodnij sovet naučnych sojuzov i Akademija nauk SSSR. Moskau 1974. In: DLZ 96 (1975) 7, Sp. 523–528.

20. E.-H. Lemper: Adolf Traugott von Gersdorf (1744–1807). Naturforschung und soziale Reformen im Dienste der Humanität. Berlin 1974. In: Wissenschaft und Fortschritt 25 (1975) 8, S. 380–381.

1976

21. Orden Pour le Mérite für Wissenschaften und Künste. Die Mitglieder des Ordens. Bd. I: 1842–1881. (West-)Berlin 1975. In: DLZ 97 (1976) 6, Sp. 601.

22. A. Je. Joffe: Meždunarodnye svjazi sovetsoj nauki, tehniki i kul'tury, 1917 – 1932. Moskau 1975. In: DLZ 97 (1976) 7/8, Sp. 609–611.

23. S. K. Sokolovskaja: 200 naučnych bibliografij. Biobibliografičeskij spravočnik. Moskau 1975. In: DLZ 97 (1976) 9, Sp. 825.

24. G. D. Komkov, Ju. V. Levšin, L. K. Semenov: Akademiya nauk SSSR. Kratkij istoričeskij očerk, 1724–1974, Moskau 1974. In: DLZ 97 (1976) 12, Sp. 1058–1061.

1977

25. Die Berliner und die Petersburger Akademie der Wissenschaften im Briefwechsel Leonhard Eulers. Teil 3: Wissenschaftliche und wissenschaftsorganisatorische Korrespondenzen 1726–1774. Hg. und eingel. v. A. P. Juskevič und Eduard Winter. Zum Druck vorbereitet von Peter Hoffmann, T. N. Klado, Ju. Ch. Kopelevič (= Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas III/3), Berlin 1976. In: NTM-Schriftenreihe für Geschichte der Naturwissenschaften, Technik und Medizin 14 (1977), S. 103–104.

1978

26. Kurt-R. Biermann (Hg.): Briefwechsel zwischen Alexander von Humboldt und Carl Friedrich Gauß. Berlin 1977. In: Wissenschaft und Fortschritt 28 (1978), S. 160.
27. Günter Wendel: Die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft 1911 bis 1914. Zur Anatomie einer imperialistischen Forschungsgesellschaft. Berlin 1975. In: DLZ 99 (1978) 2/3, Sp. 113–116.
28. Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldina 1652 bis 1977. Hg. v. Präsidium der Akademie, Red. Georg Uschmann (= Acta historica Leopoldina, Hg. v. G. Uschmann, Suppl. 1). Halle 1977. In: DLZ 99 (1978) 9, Sp. 573–574.
29. Handbuch der deutschen wissenschaftlichen Akademien und Gesellschaften. Einschließlich zahlreicher Vereine, Forschungsinstitute und Arbeitsgemeinschaften in der Bundesrepublik Deutschland. Mit einer Bibliographie deutscher Akademie- und Gesellschaftspublikationen. Im Einvernehmen mit den Institutionen bearb. und hg. von Friedrich Domey. 2., völlig neu bearb. u. erw. Aufl. Wiesbaden 1977. In: DLZ 99 (1978) 9, Sp. 653–655.
30. Ju. Ch. Kopelevič: Osnovanie Peterburgskoj Akademii nauk. Leningrad 1977; Wissenschaftspolitik in Mittel- und Osteuropa. Wissenschaftliche Gesellschaften, Akademien und Hochschulen im 18. und beginnenden 19. Jahrhundert. Hg. v. Erik Amburger, Michał Cieśla u. László Sziklay. Red. Heinz Ischreyt. (West-)Berlin 1976 (= Studien zur Geschichte der Kulturbeziehungen in Mittel- und Osteuropa III). In: DLZ 99 (1978) 2/3, Sp. 677–681.

1979

31. Problemy istorii obščestvennoj mysli i istoriografii. K 75-letiju akademika M. V. Nečkinoj. Moskau 1976. In: ZfG 27 (1979) 5, S. 464–465.

1980

32. Gerd Voigt: Otto Hoetzsch 1876–1946. Wissenschaft und Politik im Leben eines deutschen Historikers (= Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas XXI), Berlin 1978. In: DLZ 101 (1980) 7/8, Sp. 604–607.
33. Fritz Straube, Wilhelm Zeil: Geschichte Rußlands 1789 bis 1861. Der Feudalismus in der Krise. Berlin 1978. In: DLZ 101 (1980) 9, Sp. 726–729.
34. Fritz Straube, Wilhelm Zeil.: Geschichte Rußlands 1789 bis 1861. Der Feudalismus in der Krise. Berlin 1978. In: Lětopis. Jahresschrift des Instituts für sorbische Volksforschung. Reihe B, Nr. 27 (1980) 2, S. 183–186 [nicht identisch mit der vorhergehenden Rezension bis auf die beiden Schlußsätze].
35. Kratkij spravočnik po naučno-otraslevym i memorial'nym archivam AN SSSR. Moskau 1979. In: DLZ 101 (1980) 9, Sp. 763–764.
36. Slavjanovedenie v dorevoljucionnoj Rossii. Biobibliografičeskij slovar'. Moskau 1979. In: DLZ 101 (1980) 11/12, Sp. 1009.

1981

37. Gottfried Wilhelm Leibniz, Sämtliche Schriften und Briefe. Erste Reihe: Allgemeiner, politischer und historischer Briefwechsel, Zehnter Band: 1694. Berlin 1979. In: ZfG 29 (1981) 9, S. 841–843.
38. Orden Pour le Mérite für Wissenschaft und Künste. Die Mitglieder des Ordens. Bd. 2: 1882–1952. (West-)Berlin 1978. In: DLZ 102 (1981) 5/6, Sp. 525–526.
39. Erika Stoecker, A. S. Jerussalimski: Deutsche Geschichte im Leben eines sowjetischen Historikers und Kommunisten. Berlin 1980. In: DLZ 102 (1980) 12, Sp. 1088–1090.

1982

40. Eduard Winter: Mein Leben im Dienste des Völkerverständnisses (Beiträge zur Geschichte des religiösen und wissenschaftlichen Denkens 10). Berlin 1981. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas, Bd. 25/2 (1982), 173–175.
41. Eduard Winter: Mein Leben im Dienste des Völkerverständnisses (Beiträge zur Geschichte des religiösen und wissenschaftlichen Denkens 10). Berlin 1981. In: Rezensionen und Anzeigen da storia della Storiografia, Heft 2 (1982), S. 143–144 [nicht identisch mit der vorhergehenden Rezension].

42. Johann Gottfried Herder: Briefe. Gesamtausgabe 1763 bis 1803. Bd. I–VI. Weimar 1977–1981. In: DLZ 103 (1982) 6, Sp. 482–485.
43. 100 Jahre Leopoldina in Halle 1878 bis 1978. Vorträge zur Festsitzung am 14. Oktober 1978. Festgabe zur Jahresversammlung 1979/1980: Raum und Zeit. Hg. v. Präsidium der Akademie. Leipzig 1979, 1980. In: DLZ 103 (1982) 12, Sp. 1115–1116.
44. Werner Fläschendräger, Werner Klaus, Roland Köhler, Aribert Kraus, Günter Steiger: Magister und Scholaren. Professoren und Studenten. Geschichte deutscher Universitäten und Hochschulen im Überblick. Leipzig-Berlin-Jena 1981. In: DLZ 103 (1982) 12, Sp. 1032–1035.

1983

45. Johann Gottfried Herder. Zur Herder-Rezeption in Ost- und Südosteuropa, Hg. v. G. Ziegenggeist, H. Graßhoff und U. Lehmann, Berlin 1978. In: DLZ 104 (1983) 1, Sp. 81–82.
46. Erhard Cellius: Imagines Professorum Tubingensium 1596. Hg. von Hansmartin Decker-Hauff und Wilfried Setzler, Bd. 1 u. 2. Sigmaringen 1981. In: DLZ 104 (1983) 5, Sp. 398–400.
47. 30 Jahre Institut für sorbische Volksforschung 1951–1981. Bautzen 1981. In: DLZ 104 (1983) 3, Sp. 281.
48. Christoph Weber: Der Fall „Spahn“ (1901). Ein Beitrag zur Wissenschafts- und Kulturdiskussion im ausgehenden 19. Jahrhundert. Rom 1980. In: DLZ 104 (1983) 7/8, Sp. 615–617.
49. Rüdiger vom Bruch: Wissenschaft, Politik und öffentliche Meinung. Gelehrtenpolitik im wilhelminischen Deutschland (1890–1914). Husum 1980. In: DLZ 104 (1983) 11, Sp. 948–950.
50. Werner Hartkopf: Die Akademie der Wissenschaften der DDR. Ein Beitrag zu ihrer Geschichte (II). Biographischer Index, Berlin 1983. In: Spektrum 14 (1983) 3, S. VIII.
51. Paul Robert Magocsi: The Shaping of a National Identity. Subcarpathian Rus', 1848–1948. Cambridge (Mass.)-London 1978; Pidhaec'ka zemlja. Istoriko-memuarny zbirnik (Naukove Tovaristvo im. Ševčenko. Ukrajin'sky Archiv XXIV, XXIVa). New York-Paris-Sidney-Toronto 1980. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas, Bd. 26 (1983) 2, S. 189–190.
52. Klassenkampf und revolutionäre Bewegung in der Geschichte Rußlands von den Anfängen bis zur Oktoberrevolution (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas XXIII). Berlin 1977. In: ebd. Bd. 26 (1983) 2, S. 190–191.

1984

53. Frankfurter Beiträge zur Geschichte. Hg. durch das Bezirksmuseum „Viadrina“ und die Frankfurt-Information im Auftrag des Rates der Stadt Frankfurt (Oder) und des Bezirkskomitees Frankfurt (Oder) der Historikergesellschaft der DDR. Hefte 1–10. 1976–1982. In: ZfG, 32 (1984) 10, S. 918–919.
54. Günter Mühlpfordt: Die Oderuniversität Frankfurt (1506–1811). Eine deutsche Hochschule in der Geschichte Brandenburg-Preußens und der europäischen Wissenschaft. Frankfurt (Oder) 1981. In: DLZ 105 (1984) 7/8, Sp. 589.
55. Die Oberlausitz in der Epoche der bürgerlichen Emanzipation. Kolloquium der Winkelmann-Gesellschaft. Protokollband. Görlitz 1981. In: DLZ 105 (1984) 7/8, Sp. 589–590.
56. Werner Hartkopf: Die Akademie der Wissenschaften der DDR. Ein Beitrag zu ihrer Geschichte (II). Biographischer Index. Berlin 1983. In: Wissenschaft und Menschheit. Internationales Jahrbuch (1984), S. 386–388.

1986

57. Hans Dieter von Engelhardt/Hubertus Neuschäfer: Die Livländische Gemeinnützige und Ökonomische Sozietät (1792–1939). Ein Beitrag zur Agrargeschichte des Ostseeraums (Quellen und Studien zur baltischen Geschichte 5). Köln-Wien 1983. In: Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas, Bd. 30 (1986), S. 333–335.
58. Universität Greifswald 525 Jahre. Im Auftr. des Rektors verfaßt von Wolfgang Wilhelmus, Renate Buchführer, Gabriele Langer, Dagmar Szöllösi. Berlin 1982; Norbert Hofmann, Die Artistenfakultät an der Universität Tübingen 1534–1601 (= Contubernium. Beiträge zur Geschichte der Eberhard-Karls-Universität 28). Tübingen 1982; Alma mater Jenensis. Geschichte der Universität Jena. Hg. von Siegfried Schmidt in Verb. mit Ludwig Elm und Günter Steiger. Weimar 1983; Vierhundert Jahre Universität Würzburg. Eine Festschrift im Auftr. der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität. Hg. von Peter Baumgart (Quellen und Beiträge zur Geschichte der Universität Würzburg. Hg. im Auftr. der Kommission für die Geschichte der Bayerischen Julius-Maximilians Universität Würzburg [Historische Kommission] 6). Neustadt an der Aisch 1982; Academia Gissensis. Beiträge zur älteren Gießener Universitätsgeschichte. Zum 375jährigen Jubiläum dargebracht vom Historischen Institut der Justus-Liebig-Universität Gießen. Hg. von Peter Moraw und Volker Press (= Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen in Verb.

mit der Justus-Liebig-Universität Gießen 45). Marburg 1982; History of Tartu University 1632–1982. Ed. by Prof. Karl Siilivask. Periodika. Tallinn 1985; Die Universität Zürich 1833–1983. Festschrift zur 150-Jahr-Feier der Universität Zürich. Hg. vom Rektorat der Univ. Zürich 1983. In: DLZ 107 (1986) 7/8, Sp. 489–492.

59. J. Großer (Hg.), *Charité-Annalen*. N.F. Bd. 4 (1984). Berlin 1985. In: *Wissenschaft und Fortschritt* 36 (1986) 7, S. 181.

1988

60. Kurt Hager: *Wissenschaft und Wissenschaftspolitik im Sozialismus*. Vorträge 1972 bis 1987. Berlin 1987. In: *ZfG* 36 (1988) 10, S. 925–926.
61. Erik Amburger: *Fremde und Einheimische im Wirtschafts- und Kulturleben des neuzeitlichen Rußland*. Wiesbaden 1982. In: *Jahrbuch für Geschichte der sozialistischen Länder Europas*, Bd. 31 (1988), S. 374–375.
62. Gottfried Wilhelm Leibniz: *Sämtliche Schriften und Briefe*, Hg. AdW der DDR. Vierte Reihe: *Politische Schriften*, Bd. 3: 1677–1689, Hg. Zentralinstitut für Philosophie/AdW der DDR. Berlin 1986. In: *Jahrbuch für Geschichte des Feudalismus* 12 (1988) S. 424–429.

1989

63. Johann Gottfried Herder: *Briefe*. Gesamtausgabe 1763–1803: Weimar 1982–1988. In: DLZ 110 (1989) 9, Sp. 680–683.

1990

64. Gerhard Kanthak: *Der Akademiegedanke zwischen utopischem Entwurf und barocker Projektmacherei*. Zur Geistesgeschichte der Akademiebewegung des 17. Jahrhunderts (= *Historische Forschungen* 34). Berlin(West) 1987. In: *Jahrbuch für Regionalgeschichte*, 17 (1990) I, S. 304–306.

1991

65. *Formen außerstaatlicher Wissenschaftsförderung im 19. und 20. Jahrhundert*. Deutschland im europäischen Vergleich. Hg. von Rüdiger vom Bruch und Rainer A. Müller (= *Vierteljahrsschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte*, Beiheft 88), Stuttgart 1990. In: DLZ 112 (1991) 4, Sp. 232–233.
66. Judifʹ Chaimovna Kopelevič, Jelena Petrovna Ožegova: *Naučnye Akademii stran Zapadnoj Evropy i Severnoj Ameriki*. Leningrad 1989. In: DLZ 112 (1991) 5/6, Sp. 318–320.

1992

67. Mouza Raskolnikoff: Des Anciens et des Modernes. Articles réunis par Ségolène Demougin. Avant-propos de Claude Nicolet. Ouvrage publié avec le concours du C.N.R.S. Paris (Publications de la Sorbonne/Série Histoire Anciennes et Médiévale 23) 1990. In: Francia. Forschungen zur westeuropäischen Geschichte 20 (Sigmaringen 1992) 2, S. 221–223.
68. Agatha Kobuch: Zensur und Aufklärung in Kursachsen. Ideologische Strömungen und politische Meinungen zur Zeit der sächsisch-polnischen Union (1697–1763). (= Schriftenreihe des Staatsarchivs Dresden 12). Weimar 1988. In: Jahrbuch für Regionalgeschichte und Landeskunde 18 (1992), S. 324–325.
69. Forschung im Spannungsfeld von Politik und Gesellschaft. Geschichte und Struktur der Kaiser-Wilhelm/Max-Planck-Gesellschaft. Aus Anlaß ihres 75jährigen Bestehens hg. von Rudolf Vierhaus und Bernhard vom Brocke. Stuttgart 1990. In: DLZ 113 (1992) 1/2, Sp. 25–28.
70. J. Šolta.: Wirtschaft, Kultur und Nationalität. Ein Studienband zur sorbischen Geschichte (Schriftenreihe des Instituts für sorbische Volksforschung Bautzen 58), Domowina-Verlag Bautzen 1990. In: Lětopis, Reihe D (1992), S. 85–87.
71. Leibniz in Berlin. Symposion der Leibniz-Gesellschaft und des Instituts für Philosophie, Wissenschaftstheorie, Wissenschafts- und Technikgeschichte der Technischen Universität Berlin in Verbindung mit dem Bezirksamt Charlottenburg und der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Berlin im Schloß Charlottenburg, Berlin, 10. bis 12. Juni 1987. Hg. von Hans Poser und Albert Heinekamp,. Stuttgart 1990. In: DLZ 113 (1992) 5/6, Sp. 301–303.

1994

72. Werner Hartkopf: Die Berliner Akademie der Wissenschaften. Ihre Mitglieder und Preisträger 1700–1990. Berlin 1992. In: ZfG 41 (1994), S. 165–167.

1995

73. Briefwechsel zwischen Karl Weierstrass und Sofia Kowalewskaja. Hg., eingel. und kommentiert von Reinhard Bölling. Berlin 1993. In: Jahrbücher für Geschichte Osteuropas, NF. 43 (1995) 3, S. 443–444.

1997

74. Danara Antonovna Širina: Peterburgskaja Akademija nauk i Severo-Vostok. 1725–1917 gg, Nauka, Novosibirsk 1994. In: Jahrbücher für Geschichte Osteuropas, NF 45 (1997) 1, S. 126–127.

F. Übersetzungen**1959**

1. W. M. Busujew: Der Kampf der Sowjetunion für einen demokratischen Friedensvertrag mit Deutschland in den Jahren 1945 bis 1949. In: Sowjetwissenschaft/Gesellschaftswiss. Beiträge 10 (1959), S. 1045–1067
2. G. J. Gleserman: Die wachsende Bedeutung der führenden Rolle der Partei beim umfassenden Aufbau des Kommunismus. In: ebd. 11 (1959), S. 1161–1184
3. J. A. Boltin, Über die Entstehung und den politischen Charakter des zweiten Weltkrieges. In: ebd. 12 (1959), S. 1316–1337.

1960

4. B. B. Kafengauz: Die wirtschaftliche Entwicklung Rußlands im ersten Viertel des 18. Jahrhunderts und die Reformen Peters I. In: E. W. v. Tschirnhaus und die Frühaufklärung in Mittel- und Osteuropa (Quellen und Studien zur Geschichte Osteuropas, 12). Berlin 1960, S. 223–233.
5. W. B. Uschakow: Die Beziehungen zwischen der Sowjetunion und der Weimarer Republik in der westdeutschen bürgerlichen Geschichtsschreibung. In: Sowjetwissenschaft/Gesellschaftswiss. Beiträge, 1 (1960), S. 84–98.
6. I. M. Maiski: Legende und Wirklichkeit. Zur russischen Ausgabe des Buches von Robert E. Sherwood „Roosevelt and Hopkins“. In: ebd. 3 (1960), S. 344–351.
7. W. S. Kisljakow: Der Kampf der Kommunistischen Partei Deutschlands für die Schaffung der antifaschistischen Einheitsfront in den ersten Jahren der faschistischen Diktatur. In: ebd. 4 (1960), S. 396–418.
8. B. A. Aisin: Der Prozeß gegen Karl Liebknecht im Jahre 1907. In: ebd. 6 (1960), S. 643–660.
9. W. M. Netschkina, M. P. Kim: Lenin über die Rolle der Volksmassen in der Geschichte. In: ebd. 8 (1960), S. 820–841.
10. I. P. Schaskolski: Die Normamentheorie in der modernen bürgerlichen Geschichtsschreibung. In: ebd. 9 (1960), S. 993–1017.
11. J. N. Jablotschkin: Das Moskauer Klima und die Geschichtsfälscher. In: ebd. 11 (1960), S. 1252–1259.

1961

12. M. I. Salow: Über die reaktionäre westdeutsche Historiographie der neuen und neuesten Zeit. In: Sowjetwissenschaft/Gesellschaftswiss. Beiträge 1 (1961), S. 91–102.

13. J. M. Shukow: Über die Periodisierung der Weltgeschichte. In: ebd. 3 (1961), S. 241–254.
14. A. Berjoskin, K. Kusnezowa: Die Geschichte und der Kampf der Ideologien der Gegenwart. In: ebd. 4 (1961), S. 367–382.
15. F. N. Telegin: Über die Vorbereitung der faschistischen deutschen Aggression gegen die UdSSR (Eine Kritik der modernen westdeutschen reaktionären Geschichtsschreibung). In: ebd. 6 (1961), S. 577–604.
16. P. A. Shilin: Der faschistische „Blitzkrieg“ und sein Scheitern im Jahre 1941. In: ebd. 9 (1961), S. 956–972.
17. S. L. Titarenko: Die KPdSU – Avantgarde des Sowjetvolkes. In: ebd. 12 (1961), S. 1261–1280.

1962

18. V. A. Golubuckij: Die „Reise“ von Pallas als Quelle für das Studium der sozialökonomischen Verhältnisse in Rußland. In: Lomonosov – Schlözer – Pallas. Deutsch-russische Wissenschaftsbeziehungen im 18. Jahrhundert. 1962, S. 258–262.
19. I. G. Rozner: Die „Reise“ von Pallas und die „Beschreibung“ von Georgi als Quelle für das Studium der Geschichte des Kosakentums am Jaik (Ural) am Vorabend des Bauernkrieges unter der Führung von E. Pugačëv. In: ebd., S. 263–275.
20. J. A. Boltin/D. E. Kunina: Aktuelle Probleme der antifaschistischen Widerstandsbewegung. In: Sowjetwissenschaft/Gesellschaftswiss. Beiträge 1 (1962), S. 99–111.
21. I. Semschow: Zur diplomatischen Geschichte der zweiten Front (Erster Teil). In: ebd. 2 (1962), S. 208–220 (die Fortsetzung in Heft 3 wurde von G. Hilke übersetzt).
22. N. A. Fokin: Die Hauptprobleme des zweiten Bandes der „Geschichte des Großen Vaterländischen Krieges der Sowjetunion“. In: ebd. 4 (1962), S. 410–427.
23. S. O. Schmidt: Über den Gegenstand der sowjetischen Geschichtsschreibung und einige Prinzipien ihrer Periodisierung. In: ebd. 6 (1962), S. 669–683.
24. W. I. Rutenburg, Die klerikale Geschichtsschreibung – ein Instrument des Imperialismus. In: ebd. 8 (1962), S. 888–900.
25. W. M. Netschkina: Ergebnisse der Diskussion über die Periodisierung der Geschichte der sowjetischen Geschichtswissenschaft. In: ebd. 12 (1962), S. 1369–1387.

1963

26. I. S. Andrejewa: Gegen die klerikale Geschichtsschreibung. In: Sowjetwissenschaft/Gesellschaftswiss. Beiträge 2 (1963), S. 222–224.
27. I. K. Kobljakow: Der Kampf der Sowjetunion gegen die faschistische Aggression und für die kollektive Sicherheit am Vorabend des zweiten Weltkrieges. In: ebd. 3 (1963), S. 237–264.
28. B. I. Koroljow: Wie die „Ostforschung“ das Programm der KPdSU fälscht. In: ebd. 9 (1963), S. 941–971.

1965

29. M. M. Scheinmann, Das Pontifikat Johannes XXIII. In: ebd. 8 (1963), S. 847–859.

1966

30. A. M. Sacharov: Über den Kampf gegen das „Lateinertum“ in Rußland am Ende des 15. und zu Beginn des 16. Jahrhunderts. In: Ost und West in der Geschichte des Denkens und der kulturellen Beziehungen. Festschrift für Eduard Winter zum 70. Geb. .Berlin 1966, S. 92–105.
31. A. A. Morozov: Die Reise des Simplicius Simplizissimus nach Moskovien. In: ebd., S. 143–151.
32. J. Staszewski: Die Mission des Fürsten Boris Kurakin in Rom im Jahre 1707. In: ebd., S. 200–214.
33. T. A. Bykova: Über in Halle gedruckte slawische Bücher. In: ebd., S. 262–267.
34. P. N. Berkov, Zwei Dokumente zur Biographie von Bernhard Adam Sellius. In: ebd., S. 268–271.
35. B. B. Kafengauz: Anjuta. Eine Episode aus der „Reise von Petersburg nach Moskau“ von A. N. Radiščev. In: ebd., S. 427–430.
36. N. A. Figurovskij: Russisch-deutsche wissenschaftliche Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Chemie im 19. Jahrhundert. In: ebd., S. 632–641.
37. N. M. Družinin: A. v. Haxthausen und die russischen revolutionären Demokraten. In: ebd., S. 642–658.
38. B. M. Kedrov: Mendeleev und Winkler. In: ebd., S. 670–682.
39. A. P. Juškevič: Georg Cantor und Sof’ja Kovalevskaja. In: ebd., S. 683–688.
40. M. M. Šejnman: Der Vatikan und die Sozialistische Oktoberrevolution in Rußland. In: ebd., S. 730–737.
41. A. T. Grigorjan: Zu den Ergebnissen des XI. Internationalen Kongresses für Geschichte der Wissenschaft. In: Sowjetwissenschaft/Gesellschaftswiss. Beiträge 10 (1966), S. 1111–1115.

1967

42. I. N. Welikowitsch: Die „katholische Reformation“ in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. In: Sowjetwissenschaft/Gesellschaftswiss. Beiträge 2 (1967) S. 201–213.

1969

43. J. B. Tschernjak: Antikommunismus und ultralinker Opportunismus. Über die historischen Erfahrungen der Oktoberrevolution. In: ebd. 7 (1969), S. 692–708.

1977

44. Geschichte der UdSSR 1917–1977. Aus dem Russischen von Conrad Grau und Werner Tzschoppe, Bd. I, II, Berlin 1977.

1981

45. Gennadij Danilovič Komkov/Boris Venediktovič Levsin/Lev Konstantinovič Semenov: Geschichte der Akademie der Wissenschaften der UdSSR (russ. 1977). Hg. und eingel. von Conrad Grau. Berlin 1981, 746 S. (ins Deutsche übersetzt von Gerhard Basler, Conrad Grau und Dieter Mühle).

1985

46. Die roten lettischen Schützen 1917–1920 (mit Günter Rosenfeld). Berlin 1985.

G. Über Conrad Grau: Selbstdarstellung, Würdigungen, Nachrufe**1992**

- M.[ichael] Sch.[ippan]: Conrad Grau 60 Jahre. In: ZfG 40 (1992), S. 673–674.

1994

- Conrad Grau: Vorstellungsrede bei der Vorstellung neuer Mitglieder der Leibniz-Sozietät, gehalten auf dem Leibniz-Tag am 30. Juni 1994. In: Sitzungsberichte der Leibniz-Sozietät, Bd. 2 (1995), Heft 1/2, S. 128–130.

1996

- Über die Autorinnen und Autoren: Conrad Grau. In: Die Kaiser-Wilhelm-/Max-Planck-Gesellschaft und ihre Institute. Studien zu ihrer Geschichte: Das Harnack-Prinzip, Hg. von Bernhard vom Brocke und Hubert Laitko. Berlin-New York 1996, S. 643–644 (mit Auswahlbibliographie).

2000

Jürgen Kocka: Der Unbestechliche. In: Der Tagesspiegel vom 29.4.2000.
Nachruf. In: Sitzungberichte der Leibniz-Sozietät Bd. 39 (2000) Heft 4, S.
151.

2005

Peter Hoffmann: Nachruf. In: Mitteldeutsches Jahrbuch für Kultur und Ge-
schichte, Bd. 11, S. 287–289.

H. Der Nachlass Conrad Grau im Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften – eine vorläufige Bestandsinformation²

Der Nachlass des Wissenschaftshistorikers Conrad Grau (1932 – 2000), leitender Mitarbeiter der Berliner Akademie der Wissenschaften, wurde im Jahr 2000 auf Grund testamentarischer Verfügung vom Akademiearchiv übernommen. Er wird unter der Bestandsbezeichnung ABBAW: NL C. Grau geführt. Sein Umfang beträgt ca. 12 lfm. Als zeitliche Erstreckung wurden die Jahre 1952–2000 ermittelt. Der Bestand ist noch nicht erschlossen und auf Grund von Datenschutzbestimmungen nur eingeschränkt benutzbar.

Eine Sichtung des Nachlasses ermöglicht folgende Aussagen: Der schriftliche Nachlass von Conrad Grau enthält nur wenige biographische Unterlagen. Er umfasst vorwiegend Dokumente zur wissenschaftlichen und wissenschaftsorganisatorischen Tätigkeit von Conrad Grau innerhalb und außerhalb seiner Arbeitsstätte, der Berliner Akademie der Wissenschaften.

Ein Teil des Nachlasses besteht aus seinen Arbeitsmaterialien und Manuskripten zur Geschichte der Berliner Akademie der Wissenschaften, zur vergleichenden Akademiegeschichte, zur Geschichte der deutsch-slawischen Kultur- und Wissenschaftsbeziehungen sowie zur Geschichte der internationalen Forschungsorganisation vom 17. bis ins 20. Jahrhundert. Die Arbeitsmaterialien (Notizen, Exzerpte, Kopien von Archiv- und Bibliotheksquellen sowie Entwürfe) dokumentieren die Genese seiner zahlreichen Veröffentlichungen.

Der umfangreichste Teil des nachgelassenen Schriftgutes beleuchtet seine wissenschaftsorganisatorische Tätigkeit als Bereichs- bzw. Arbeitsstellenleiter und als Professor an der Akademie, als Mitglied von wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien, als mitwirkender Teilnehmer an wissenschaftlichen Kongressen sowie verantwortlicher Redakteur oder Mitherausgeber von Schriftenreihen und Werken. Die Vorgänge wurden von Conrad Grau sachthematisch geordnet. Sie beinhalten u. a.: Konzepte und Gutachten zu Forschungsprojekten; Dokumente zu Finanz- und Personalangelegenheiten; Beurteilungen von Promotions- und Habilitationsschriften sowie Manuskripten von Fachkollegen; Korrespondenz mit Verlagen, Mitgliedern von wissenschaftlichen Gesellschaften und Fachkollegen; Notizen zu Sitzungen,

2 Von Wiebke Witzel. Quellenverzeichnis: Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften (ABBAW): Personalakte Conrad Grau.

Disputationen und wissenschaftlichen Kongressen; Tagungsmaterialien, Vortragsmanuskripte und Reiseberichte.

Die nach den Verfassern geordneten Sonderdrucke mit Widmungen und Begleitbriefen von Fachkollegen zeugen von seinen umfangreichen Wissenschaftskontakten.